



# AMTSBLATT

der Stadt Pottenstein

Ämtliche Veröffentlichungen - Informationen

Nr. 06/2014

27. Juni 2014

## **Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Pottenstein**

### **Haushaltssatzung der Stadt Pottenstein für das Haushaltsjahr 2014**

#### I.

Aufgrund der Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern hat der Stadtrat der Stadt Pottenstein in der Sitzung vom 14.04.2014 folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit gem. Art. 26 Abs. 2 i. V. m. Art. 65 Abs. 3 GO bekannt gemacht wird.

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 10.810.313,00 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.694.810,00 € ab.

#### § 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.950.000,00 € festgesetzt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

##### **1. Grundsteuer**

- a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) **320 v. H.**
- b) für die Grundstücke (B) **320 v. H.**

##### **2. Gewerbesteuer 320 v. H.**

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.800.000,00 € festgesetzt.

#### § 6

- (1) Der Finanzplan (Investitionsprogramm) wird gesondert in der dem Haushaltsplan beigefügten Form beschlossen.
- (2) Gleichfalls ist der beschlossene Stellenplan Anlage des Haushaltsplanes.

#### § 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2014 in Kraft.

#### II.

Das Landratsamt Bayreuth hat als Rechtsaufsichtsbehörde die nach Art. 67, 71 und 73 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erforderliche Genehmigung mit Verfügung vom 17.04.2014, Az 20-941, erteilt.

#### III.

Der Haushaltsplan liegt gem. Art. 65 Abs. 3 GO in der Zeit vom **08.07. - 22.07.2014** während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Stadt Pottenstein, Forchheimer Str. 1, Zi.Nr. 5, zur Einsichtnahme bereit (§ 4 Bekanntmachungsverordnung).

Pottenstein, den 10.06.2014

STADT POTTENSTEIN gez. Frühbeißer, 1. Bürgermeister

**Das nächste Amtsblatt erscheint am 01.08.2014,  
Redaktionsschluss: 22.07.2014**

#### **Öffnungszeiten:**

**Rathaus:** Mo. - Fr.: 8 – 12 Uhr, Do. zusätzlich 14 – 18 Uhr  
Tel. 09243/708-0, E-Mail: [poststelle@pottenstein.bayern.de](mailto:poststelle@pottenstein.bayern.de)  
Internet: [www.pottenstein.de](http://www.pottenstein.de)

**Tourismusbüro:** Mo. - Fr.: 9 - 17 Uhr und Sa. 10 – 12 Uhr  
Tel. 09243/708-41, E-Mail: [info@pottenstein.de](mailto:info@pottenstein.de)

#### **Recyclinghof beim Bauhof**

Do. 14 - 18 Uhr und Sa. 9 – 12 Uhr

#### **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Haushaltssatzung der Stadt Pottenstein 2014	1
Konstituierende Sitzung des Stadtrates	2-4
Aus dem Standesamt	4
Eintragung für das Volksbegehren „Ja zur Wahlfreiheit zwischen G9 und G8 in Bayern“ vom 03.07. - 16.07.2014	5-6
Dorferneuerung Hohenmirsberg;	
Startseminar in Klosterlangheim	7
Besuch in Pottenstein von der Bewertungsjury für den Bayerischen Staatspreis	7
Information für Senioren	7
Aktuelles aus dem Tourismusbüro	7-8
Breitbandausbau im Gemeindegebiet	8
Termine Problemüll	8
Veranstaltungen	8-9
Bayerisches Rotes Kreuz: Blutspendetermin	10
Zweckverband zur Wasserversorgung der Betzensteingruppe: Trinkwasseruntersuchungen	10
Staatliches Bauamt Bayreuth: Staatsstraße 2163 „nördlich Haselbrunn“, Vollsperrung aufgrund Straßenbauarbeiten	10
Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz e.V.:	
Lehrgänge und Fachexkursion	10
Priesterweihe und Primiz von Christian Körber	11
Mitteilungen der Kindergärten	12
Information des Elisabeth-Verein Pottenstein e.V.	12
Sichtbehinderungen durch Hecken und überragende Bäume	13
Neue Abfuhrtermine für Rest- und Biomüll sowie Papier	14-15
Wirtschaftsband A 9 Fränkische Schweiz: Region aktuell	16-17

## Konstituierende Sitzung des Stadtrates

Am Montag, den 12.05.2014 fand für den neu gewählten Stadtrat der Stadt Pottenstein die konstituierende Sitzung statt.

Zuerst wurde die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts erlassen, die nachfolgend veröffentlicht wird:

### „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 14.05.2014

Die Stadt Pottenstein erlässt auf Grund der Art. 20 a, 23, 32, 33, 34, 35, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern folgende Satzung:

#### § 1

##### Zusammensetzung des Gemeinderats

Der Stadtrat besteht aus dem berufsmäßigen ersten Bürgermeister und 20 ehrenamtlichen Mitgliedern.

#### § 2

##### Ausschüsse

- (1) Der Stadtrat bestellt zur Mitwirkung bei der Erledigung seiner Aufgaben folgende ständige Ausschüsse:
  - a) den Haupt- und Finanzausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 6 ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern,
  - b) den Bau- und Umweltausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 6 ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern,
  - c) den Fremdenverkehrsausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und 6 ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern,
  - d) den Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus 5 Mitgliedern des Stadtrats.
- (2) Den Vorsitz in den in Absatz 1 Buchstabe a) bis c) genannten Ausschüssen führt der erste Bürgermeister. Im Rechnungsprüfungsausschuss führt ein vom Stadtrat bestimmtes ehrenamtliches Stadtratsmitglied den Vorsitz.
- (3) Die Ausschüsse sind vorberatend tätig, soweit der Stadtrat selbst zur Entscheidung zuständig ist. Im Übrigen beschließen sie anstelle des Stadtrats (beschließende Ausschüsse).
- (4) Das Aufgabengebiet der Ausschüsse im Einzelnen ergibt sich aus der Geschäftsordnung, soweit es nicht durch gesetzliche Bestimmungen festgelegt ist.

#### § 3

##### Tätigkeit der ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder; Entschädigung

- (1) Die Tätigkeit der ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder erstreckt sich auf die Mitwirkungen bei den Beratungen und Entscheidungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse. Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbe-fugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden.
- (2) Die ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung ein Sitzungsgeld von je 15,00 € für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Stadtrats oder eines Ausschusses.
- (3) Stadtratsmitglieder, die Arbeiter oder Angestellte sind, haben außerdem Anspruch auf Ersatz des nach-gewiesenen Verdienstauffalls. Selbständige Tätige

erhalten eine Pauschalentschädigung von 10,00 € je volle Stunde für den Verdienstauffall, der durch Zeitversäumnis ihrer beruflichen Tätigkeit entstanden ist. Sonstige Stadtratsmitglieder, denen im beruflichen oder häuslichen Bereich ein Nachteil entsteht, der in der Regel nur durch das Nachholen versäumter Arbeit oder die Inanspruchnahme einer Hilfskraft ausgeglichen werden kann, erhalten eine Pauschalentschädigung von 5,00 € je volle Stunde.

Die Ersatzleistungen nach diesem Absatz werden nur auf Antrag gewährt.

- (4) Die ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder erhalten für auswärtige Tätigkeiten Reisekosten und Tagegelder nach den Bestimmungen des Bayerischen Reisekostengesetzes.
- (5) Die Absätze 2 bis 4 gelten für den Ortssprecher entsprechend.

#### § 4

##### Erster Bürgermeister

Der erste Bürgermeister ist Beamter auf Zeit.

#### § 5

##### Weitere Bürgermeister

Der zweite und der dritte Bürgermeister ist Ehrenbeamter.

#### § 6

##### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Mai 2014 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 13. Mai 2008 außer Kraft.

Pottenstein, den 14.05.2014

STADT POTTENSTEIN

gez.

Frühbeißer, Erster Bürgermeister“

-----

##### Folgende neue Stadträte wurden vereidigt:

Andreas Eichenmüller, Pottenstein

Erwin Sebald, Tüchersfeld

Norbert Hartmann, Kühlenfels

Ludwig Stiefler, Hohenmirsberg

Robert Bärtlein, Haselbrunn

Maria Dreßel, Waidach

Peter Wiegärtner, Pottenstein

##### Zweiter/Dritter Bürgermeister:

Herr Rainer Brendel (BPU) wurde zum Zweiten Bürgermeister und Herr Josef Schrüfer (FWG) zum Dritten Bürgermeister gewählt.

##### Fraktionen:

Im neu gewählten Stadtrat wurden drei Fraktionen gebildet:

- Fraktion „SPD/CWU-UWV/BPU/FWG“  
Ein Vorsitzender und dessen Stellvertreter wurden noch nicht benannt.
- Fraktion „CSU/JL“  
Vorsitzende: Birgit Haberberger (CSU)  
Stellvertreter: Erwin Sebald (CSU)
- Fraktion „BU“  
Vorsitzender: Roland Lang (BU)  
Stellvertreter: Reinhold Thiem (BU)



**4. Der Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus fünf Mitgliedern des Stadtrats.**

Aufgabengebiet:

Der Rechnungsprüfungsausschuss prüft die Jahresrechnung (örtliche Rechnungsprüfung, Art. 103 Abs. 1 GO).

**Mitglieder**

**Stellvertreter**

Rechnungsprüfungsausschuss	
Heiner Plank (FWG)	Josef Schrüfer (FWG)
Georg Schmitt (BPU)	Robert Bärtlein (CWU-UWV)
Norbert Hartmann (BPU)	Rainer Brendel (BPU)
Birgit Haberberger (CSU)	Dr. Franz Macht (CSU)
Reinhold Thiem (BU)	Roland Lang (BU)

Zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wurde Herr Heinrich Plank (FWG) und zu seinem Stellvertreter Herr Norbert Hartmann (BPU) gewählt.

**Ortssprecher:**

Seitens des Stadtrates wird befürwortet, dass die ehemaligen selbständigen Gemeinden, die jetzt im Stadtrat durch keinen Stadtrat mehr vertreten sind, auch künftig durch einen Ortssprecher in die Gemeindepolitik mit eingebunden werden.

Dem Vorschlag des 1. Bürgermeisters, eine Ortsversammlung abzuhalten, wenn Interesse an einem Ortssprecher besteht und dann die Wahl durchzuführen, wurde zugestimmt.

Betroffen hiervon sind die ehemaligen Gemeinden Kirchenbirkig, Vorderkleebach, Püttlach und Leienfels.

**Referenten des Stadtrates**

Für die Wahlperiode 2014 bis 2020 wurden vom Stadtrat entsprechend § 3 Abs. 3 der Geschäftsordnung folgende Referenten für einzelne Aufgaben des Stadtrates gebildet:

- x Jugend- und Familienangelegenheiten:  
Frau Maria Dreßel und Herr Peter Wiegärtner
- x Feuerwehrangelegenheiten: Herr Reinhold Thiem
- x Kultur- und Schulangelegenheiten:  
Herr Hans Gmelch
- x Sportwesen: Herr Norbert Hartmann
- x Stadt- und Dorfsanierung: Herr Ludwig Stiefler
- x Wald- und Jagdangelegenheiten:  
Herr Rainer Brendel
- x Tourismus / Fremdenverkehr:  
Herr Robert Bärtlein

**Vertreter der Stadt Pottenstein und deren Stellvertreter in weiteren Körperschaften**

Als Vertreter der Stadt Pottenstein bei den Verbandssammlungen wurden bestimmt:

**Mitglieder**

**Stellvertreter**

Zweckverband Juragruppe	
1. Bgm. Stefan Frühbeißer	Heinrich Plank
Josef Schrüfer	Norbert Hartmann
Roland Lang	Hans Schleicher

**Mitglieder**

**Stellvertreter**

Zweckverband Teufelshöhle	
1. Bgm. Stefan Frühbeißer	gesetzlicher Vertreter
Heinrich Plank	Maria Dreßel
Rainer Brendel	Hans Gmelch

Zweckverband Fränkische Schweiz-Museum	
1. Bgm. Stefan Frühbeißer	Rainer Brendel
Hans Gmelch	Josef Schrüfer

Zweckverband Wiesentgruppe	
Georg Schmitt, Haßlach	Burkhard Baier, Arnleithen

Zweckverband Betzensteingruppe	
Markus Grellner, Weidenhüll bei Leienfels	Willi Kapitza, Weidenhüll bei Leienfels

Zweckverband Wasserversorgung Adlitz-Steifling-Brünnerg	
1. Bgm. Stefan Frühbeißer	Hans Gmelch
Martin Thiem, Steifling	Siegbert Adelhardt, Steifling
Augustin Wickles, Steifling	Johann Pfleger, Steifling

Landschaftspflegeverband	
1. Bgm. Stefan Frühbeißer	Reinhold Thiem

Interessengemeinschaft autofreier Kur- und Fremdenverkehrsorte	
1. Bgm. Stefan Frühbeißer	2. Bgm. Rainer Brendel

**Aus dem Standesamt**

Beim Standesamt Pottenstein wurden in der Zeit vom 13.05. bis 16.06.2014 folgende Personenstandsfälle beurkundet, die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor:

Eheschließung:

06.06.2014: Frau Marina Scholz, Pottenstein, Freiherr-von-Redwitz-Gasse 6 und Herr Tobias Siegfried Lang, Elbersberg, Jakobusstraße 21, 91278 Pottenstein

Sterbefälle:

20.05.2014: Herr Georg Hofmann, Pottenstein, Forchheimer Straße 19, 91278 Pottenstein

27.05.2014: Frau Maria Arnold, geb. Distler, Soranger 3, 91278 Pottenstein

04.06.2014: Herr Adam Strobl, Elbersberg, Am Gnock 2, 91278 Pottenstein

11.06.2014: Frau Anna Krug, geb. Körber, Kühlenfels, Kühlenfelser Straße 65, 91278 Pottenstein

13.06.2014: Herr Johann Seibold, Pottenstein, Fronfeste 4, 91278 Pottenstein

## Eintragung für das Volksbegehren „Ja zur Wahlfreiheit zwischen G9 und G8 in Bayern“ vom 03.07. bis 16.07.2014

1. Die Stadt Pottenstein bildet einen Eintragungsbezirk. Es besteht folgende Eintragungsmöglichkeit:  
**Rathaus der Stadt Pottenstein, Forchheimer Straße 1, 91278 Pottenstein** (nicht barrierefrei)  
  
gesonderte Öffnungszeiten für Eintragung:  
 Mo. - Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr und Mo. - Mi.: 13.00 – 16.00 Uhr  
  
zusätzlich: Do., 03.07.14: 13.00 – 17.30 Uhr, Do., 10.07.14: 13.00 – 20.00 Uhr, Sa., 12.07.14: 9.00 – 11.00 Uhr
2. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.
4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht **keine Möglichkeit**, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108 d des Strafgesetzbuchs).
6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern vom 02. April 2014 nach Art. 65 Landeswahlgesetz, die u.a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 15 vom 11. April 2014 veröffentlicht. Sie ist nachfolgend abgedruckt.

Pottenstein, den 03.06.2014           gez. Frühbeißer, 1. Bürgermeister

### Zulassung des Volksbegehrens „Mehr Zeit zum Lernen – Mehr Zeit zum Leben! Neunjähriges Gymnasium (G 9) als Alternative anbieten.“

#### Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr vom 2. April 2014 Az.: IA1 - 1365.1-87

#### I.

Am 28. Februar 2014 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr die Zulassung des Volksbegehrens

„Mehr Zeit zum Lernen – Mehr Zeit zum Leben!

Neunjähriges Gymnasium (G 9) als Alternative anbieten.“

(Kurzbezeichnung: „Ja zur Wahlfreiheit zwischen G 9 und G 8 in Bayern“)

beantragt.

Das Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr hat dem Zulassungsantrag stattgegeben und macht den Gegenstand des Volksbegehrens nach Art. 65 Abs. 1 und 2 des Landeswahlgesetzes, § 88 Abs. 1 der Landeswahlordnung bekannt:

#### II.

### „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen

#### § 1

Art. 9 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, ber. S. 632, BayRS 2230-1-1-K), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2013 (GVBl S. 465), wird wie folgt geändert:

1. Die Abs. 1, 2 und 4 erhalten folgende Fassung:

„(1) Das Gymnasium vermittelt seinen Schülerinnen und Schülern die vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird; es schafft auch zusätzliche Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule.

(2) <sup>1</sup>Das Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 13 – sog. neunjähriges Gymnasium (G 9) – bzw. 5 bis 12 – sog. achtjähriges Gymnasium (G 8). <sup>2</sup>Es baut auf der Grundschule auf, schließt mit der Abiturprüfung ab und verleiht die allgemeine Hochschulreife.

(4) Für die Oberstufe gelten folgende Bestimmungen:

1. Die Oberstufe umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13 (G 9) bzw. 11 und 12 (G 8).
2. Die Leistungsbewertung wird durch Noten und durch ein Punktesystem vorgenommen.
3. Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, das Nähere in der Schulordnung zu regeln; dies betrifft insbesondere die Gliederung in Einführungs- und Qualifikationsphase, die Einrichtung von Fächern und Seminaren, das Fächerangebot einschließlich der Wahlmöglichkeiten und Belegungsgrundsätze, die Leistungserhebung und -bewertung, die Voraussetzungen der Zulassung zur Abiturprüfung, die Bildung der Gesamtqualifikation und die Voraussetzungen für die Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife.“

2. Es wird folgender Abs. 5 angefügt:

„(5) <sup>1</sup>Die Entscheidung darüber, ob ein Gymnasium ausschließlich als achtjähriges oder neunjähriges Gymnasium geführt wird, oder ob beide Formen parallel an einer Schule angeboten werden, trifft das Schulforum des jeweiligen Gymnasiums. <sup>2</sup>Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst regelt das Nähere durch Rechtsverordnung.“

## § 2

Dieses Gesetz tritt am ... in Kraft.

### **Begründung:**

Durch das Volksbegehren soll Art. 9 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) dahingehend geändert werden, dass neben der seit 2003 bestehenden achtjährigen Gymnasialzeit (G 8) auch die Möglichkeit einer neunjährigen Gymnasialzeit (G 9) in Bayern eingeführt wird. Die vergangenen zehn Jahre haben gezeigt, dass das sog. G 8 eklatante Schwächen aufweist. Nicht wenige Eltern und Schüler klagen über eine zu starke Verdichtung der Lerninhalte. Das G 8 soll zwar weiterhin erhalten bleiben, die Schulen sollen aber die Möglichkeit bekommen, nach einer Entscheidung des jeweiligen Schulforums wieder zu einer neunjährigen Gymnasialzeit zu wechseln oder beides (G 8 und G 9) an einer Schule anbieten zu können.

Das neue G 9 soll eine Weiterentwicklung und nicht eine Rückkehr zum früheren neunjährigen Gymnasium sein. Es soll Mut zum Lernen machen. Es soll die Möglichkeit geschaffen werden, den Stoff bis zum Abitur „entschleunigt“ zu verinnerlichen. Es soll die Gelegenheit zu mehr individueller Förderung, besseren Wahlmöglichkeiten, nachhaltigem Lernen, aber auch mehr Raum für außerschulische Aktivitäten gegeben werden. So gibt es einen weiteren erfolgversprechenden Weg zum Abitur. Mehrere Optionen zu haben, ist für Schüler, Eltern und Lehrer gut.“

## Dorferneuerung Hohenmirsberg; Startseminar in Klosterlangheim

Mit dem Startseminar an der Schule für Dorferneuerung in Klosterlangheim haben die Bewohner von Hohenmirsberg gemeinsam mit dem Amt für Ländliche Entwicklung und der Stadt Pottenstein den Grundstein für ihre Ortsverschönerung gelegt.

Die 15 Teilnehmer wurden begleitet vom Landschaftsplaner Tobias Köstler und Bürgermeister Stefan Frühbeißer.

Im Seminar stellten die Leiter Bauoberrätin Dorit Bollmann und Michael Strohmeyer zunächst die Herangehensweise und Planungsinstrumente vor, ehe erste Ideensammlungen und eine Stärke-Schwäche-Analyse erfolgte. Seitens des Amtes für Ländliche Entwicklung erläuterte Frau Katja Sponzel die Fördermöglichkeiten.

Derzeit laufen somit im Gemeindegebiet Pottenstein neben Püttlach und Hohenmirsberg mit Kirchenbirkig und Elbersberg vier Verfahren. Als nächstes sollen in Hohenmirsberg im Rahmen einer Informationsveranstaltung Arbeitskreise gebildet werden, um konkrete Projekte, wie etwa eine Neugestaltung eines Dorfmittelpunktes, gebildet werden.

Das Bild zeigt die Teilnehmer des Seminars.



## Besuch in Pottenstein von der Bewertungsjury für den Bayerischen Staatspreis

Im Mai besuchte die Bewertungsjury für den Bayerischen Staatspreis des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten die Stadt Pottenstein, um sich von den Planungsprozessen und der Umsetzung des Gemeindeentwicklungskonzeptes selbst ein Bild zu machen. Geleitet wurde die Expertengruppe mit Vertretern der Spitzenverbände und der Architektenkammer von Ministerialdirigent Maximilian Geierhos, der auch Leiter der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung ist. Bürgermeister Stefan Frühbeißer nutzte zusammen mit seinem Stellvertreter Rainer Brendel die Gelegenheit, der sechsköpfigen Bewertungskommission die Besonderheiten und den Ideenreichtum des Felsenstädtchens zu präsentieren. Auch Landrat Hermann Hübner richtete es ein, der Kommission einen Willkommensgruß zu überbringen.

Die Teilnehmer staunten anlässlich der Fahrt durch das Gemeindegebiet über die Größenausdehnung der Gemeinde mit den vielfältigen Aufgaben, die hier zu bewältigen sind. Ebenso beeindruckten die Konzepte des E-Parks, der Lindenhöfe, des Gewässerentwicklungsplanes und der Gemeindeentwicklung an sich.

Im November dieses Jahres wird der Staatspreis im Rahmen eines Festaktes in der Residenz in München verliehen.

## Information für Senioren

### Volkswandertage am 05. und 06. Juli in Pottenstein

Auch heuer möchten wir uns wieder an den Volkswandertagen in Pottenstein als Gruppe beteiligen.

Es ergeht hiermit herzliche Einladung an alle Senioren/innen der Großgemeinde Pottenstein für

**Samstag, den 05. Juli 2014, 9.00 Uhr,**

zur Teilnahme an der Wanderstrecke von 6 km.

Start ist bei der Graf-Botho-Schule.

### Einladung zum Tagesausflug am 23. Juli 2014

Unser nächster Seniorenausflug führt zum Kreuzberg in der Rhön, „Zum Heiligen Berg der Franken“.

Die Fahrtroute führt über Bamberg – Schweinfurt – Ostheim (Mittagessen) nach Fladungen. Dort besuchen wir das Freilandmuseum mit seiner berühmten Museumskirche. Weiter geht es über einen Teil der Hochrhönstraße zum Kreuzberg, wo wir eine Rast einlegen.

Die Rückfahrt erfolgt zur Einkehr zum Abendessen über Wernsdorf. Ankunft in Pottenstein ist ca. um 20.30 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt einschließlich der Museumsbesichtigung 17,00 €.

#### Abfahrtszeiten:

Pottenstein, Bayreuther Berg:	8.00 Uhr
Pottenstein, Minigolf:	8.10 Uhr
Elbersberg:	8.20 Uhr
Kirchenbirkig, Regenthal, Waidach:	ca. 8.30 Uhr
Weidenloh:	8.40 Uhr

Anmeldungen bitte bei Frau Wickles oder Frau Eckert bei der Stadt Pottenstein, Telefon: 09243-7080.

Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

gez.

Erwin Sebald

Seniorenbeauftragter

## Aktuelles aus dem Tourismusbüro

### Meldeschein – Ausgabe an Gäste

Alle Gastgeber sind angehalten, sich mit den benötigten Meldescheinvordrucken für die Saison 2014 im Tourismusbüro einzudecken. Bitte legen Sie Ihren Gästen unmittelbar nach Anreise den amtlichen Meldeschein zum Ausfüllen vor.

Bitte weisen Sie auch darauf hin, dass der Gast nach Vorlage des Meldescheines / der Kurkarte im Tourismusbüro Pottenstein seine ErlebnisCard Fränkische Schweiz und die aktuelle Wanderkarte Pottenstein erhält.

### Touristik-Informationssystem

Aktualität der Belegungszeiten ist Voraussetzung für Zimmervermittlung und somit zufriedene Gäste. Bitte halten Sie Ihre Betriebsangaben und Belegzeiten unbedingt stets aktuell.

### Aktuelle Veranstaltungen

Während der gesamten Saison gibt es wieder viele, auch regelmäßige Veranstaltungen für unsere Gäste (und natürlich auch für alle Einheimische). Ein Blick ins Internet ([www.pottenstein.de](http://www.pottenstein.de) / aktuelle Veranstaltungen), und alle sind tagesaktuell informiert.

### Aktuelles Prospektmaterial

Neben der beliebten Fränkische Schweiz-Zeitung 2014 gibt es etliche weitere Informationen zu Pottenstein und die gesamte Fränkische Schweiz. Bitte machen Sie regen Gebrauch davon und nehmen sich stets aktuelle Infos im Tourismusbüro mit. Betriebe, die größere Mengen zur Auslage benötigen, werden gebeten, dies vorher kurz mitzuteilen, da die Prospekte nicht im Rathaus lagern.

### WAS WANN WO – 2. Halbjahr 2014

Der Veranstaltungskalender „Was Wann Wo“ für das zweite Halbjahr 2014 ist ab sofort kostenlos im Tourismusbüro erhältlich.

### Kultur und Kinderkultur in der Teufelshöhle

Die nächsten Veranstaltungstermine sind auf der Seite 24 des Amtsblattes abgedruckt. Der Kartenvorverkauf erfolgt im Tourismusbüro, Tel. 09243/708-41.

Pottenstein, 16.06.2014

gez. Thomas Bernard, Leiter Tourismusbüro

### Breitbandausbau im Gemeindegebiet

Im Hinblick auf das neue Förderprogramm hat die Stadt Pottenstein zu Beginn des Jahres die notwendige Infrastrukturanalyse zur Breitbandversorgung sowie die Durchführung des Förderverfahrens beschlossen. Durch das beauftragte Büro sind die Vorarbeiten nunmehr abgeschlossen, welche auch Synergien mit benachbarten Gemeinden beinhalten. Nach der Vorstellung des Konzeptes in der nächsten Stadtratssitzung können dann die weiteren Verfahrensschritte eingeleitet werden, so dass in absehbarer Zeit - natürlich abhängig von den Förderzusagen und der technischen Umsetzung - wesentliche Verbesserungen für das gesamte Gemeindegebiet erreicht werden können.

Über den Fortgang des Verfahrens wird im Amtsblatt der Stadt Pottenstein weiterhin informiert.

gez.

Frühbeißer

1. Bürgermeister

### Termine Problemmüll



Die nächsten Problemmüllsammlungen finden im Gemeindebereich Pottenstein zu folgenden Terminen statt:

- **Sa., 05.07., 11.45 – 12.15 Uhr:**  
Kühlenfels/Waidach, Festplatz (Parkplatz)
- **Sa., 05.07., 13.00 – 13.30 Uhr:**  
Elbersberg, Sportplatz (Parkplatz)
- **Sa. 19.07., 12.00 – 12.30 Uhr:**  
Hohenmirsberg, Feuerwehrhaus

Die Anlieferung am Umweltmobil ist nur zu den offiziellen Standzeiten gestattet. Unkontrollierte Ablagerungen können Mensch und Umwelt schädigen (z.B. durch auslaufendes Öl, Batteriesäure, usw.) und sie verzögern die Sammelaktion.

Eine Übersicht mit Hinweisen, welche Abfallstoffe aus Privathaushaltungen (in haushaltsüblichen Mengen) angenommen werden, wurde in der letzten Ausgabe des Amtsblattes abgedruckt. Im Internet sind die Hinweise unter [www.landkreis-bayreuth.de](http://www.landkreis-bayreuth.de) (Abfallwirtschaft → Problemmüll) veröffentlicht.

Auskünfte zu Problemmüll erteilt auch Herr Hübner, Landratsamt Bayreuth, Tel. 0921/728-287.

### Veranstaltungen

#### jeweils freitags, 9.30 Uhr:

Pottenstein: Fahrt nach Bamberg mit ca. 1 ½ stündiger Schifffahrt. Die anschließende Zeit steht zur freien Verfügung. Rückfahrt um 17.00 Uhr

Kosten: Bus- und Schifffahrt (Erwachsene 26,00 €, Kinder bis 12 Jahre 22,00 €) ohne Schifffahrt Erwachsene 21,00 €, Kinder bis 12 Jahre 18,00 €, Kinder bis 4 Jahre ohne Platzanspruch frei! Fahrkarten und nähere Infos beim Tourismusbüro Pottenstein, Tel. 09243/708-41.

#### jeweils mittwochs, 19.00 Uhr:

Pottenstein, Schießhaus Gasthof Mager: Training der Schützengesellschaft Pottenstein

#### jeweils mittwochs und freitags, 17.00 Uhr:

Pottenstein, Bruckmayer's Urbräu: Wissenswertes über das Bier mit Umtrunk, anschl. Brauereibesichtigung, Kosten: 4,50 €/p.P.

**jeweils sonntags** bei gutem Wetter: Tandemfliegen in Hohenmirsberg auf dem Fluggelände, Infos unter Tel. 09246/989013 (Veranst. Gleitschirmclub Fränkische Schweiz e.V.)

#### • Freitag, 27.06.2014, 16.00 Uhr:

Pottenstein, SeniVita Seniorenhaus St. Elisabeth: Evangelischer Gottesdienst

#### • Freitag, 27.06.2014, 17.00 Uhr:

Teufelshöhle Pottenstein: Sonderführung „100 Minuten Spezial“, Treffpunkt um 17 Uhr an der Höhlenkasse, Anmeldung erforderlich unter Tel. 09243/208; Preis: Erwachsene 6,00 € / Kinder 4 – 15 Jahre 5,00 €, Teilnehmerzahl auf 30 Personen begrenzt!

#### • Freitag, 27.06.2014:

Pottenstein, Tennisgelände Bayreuther Berg: Johannisfeuer des TC Pottenstein

#### • Freitag, 27.06.2014:

Kühlenfels: Johannisfeuer (Veranst. SC Kühlenfels)

#### • Samstag, 28.06.2014, 14.00 Uhr:

Pottenstein, Kindergarten St. Kunigund: Sommerfest

#### • Samstag, 28.06.2014, 9.00 Uhr:

Priesterweihe von Herrn Christian Körber im Dom zu Bamberg. Am Sonntag, 29.06. Primizgottesdienst in Mandlau. Der Verlauf der beiden Festtage ist auf Seite 11 abgedruckt.

#### • Samstag, 28.06.2014, 20.00 Uhr:

Teufelshöhle Pottenstein: Gospels, Spirituals und more – Konzert mit dem Chor „Coloured Black“, Karten im Vorverkauf im Tourismusbüro Pottenstein, Tel. 09243/708-41.

#### • Freitag, 04.07.2014, 14.00 Uhr:

Pottenstein: Stadtrundgang „Auf den Spuren der heiligen Elisabeth“ durch die historische Altstadt, Dauer ca. 1 Stunde, Leitung: Thomas Bernard, Teilnahme kostenlos, Treffpunkt vor dem Tourismusbüro. Der Rundgang findet ab 5 Personen statt.

#### • Freitag, 04.07.2014, 16.00 Uhr:

Pottenstein, SeniVita Seniorenhaus St. Elisabeth: Evangelischer Gottesdienst

#### • Samstag, 05.07. und Sonntag, 06.07.2014:

41. Internationale Volkswandertage in Pottenstein. Startzeiten am Sa. von 6 – 12 Uhr, am So. von 6 – 11 Uhr, Zielschluss jeweils 16 Uhr, Wanderstrecken, 6 km, 10 km und 20 km, Start und Ziel: Graf-Botho-Schule Pottenstein, Auskunft bei Herrn Günther Spethling, Tel. 09243/1235 oder Frau Barbara Zitzmann, Tel. 09243/664. Veranstalter: Wandergemeinschaft Pottenstein e.V.

#### • Mittwoch, 09.07.2014, 19.30 Uhr:

Tüchersfeld: Vortrag „Kommerz trifft Tradition. Zur Eventisierung unserer Bräuche“, Ref. Prof. Dr. Heidrun Alzheimer. Info Tel. 09242/1640, Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld.

- **Donnerstag, 10.07.2014, 14.00 Uhr:**  
Geführte Wanderung rund um Pottenstein, Wanderführer ist Johann Brendel, Gehzeit ca. 3 Stunden, anschließend (oder unterwegs) Einkehrmöglichkeit, Teilnahme kostenlos, Treffpunkt vor dem Tourismusbüro am Rathaus. Die Wanderroute wird vor Ort festgelegt.
- **Freitag, 11.07.2014, 16.00 Uhr:**  
Pottenstein, SeniVita Seniorenhaus St. Elisabeth:  
Filmvortrag von Herrn Schlemmer über Australien
- **Freitag, 11.07.2014, 18.00 Uhr:**  
Teufelshöhle Pottenstein: „Tischlein deck dich“ - Personen-  
theater und Puppenspiel mit dem Theater „WiWo“ (ab 5  
Jahre), Einlass und Abendkasse ab 17.30 Uhr, Eintrittspreis  
Erwachsene 7,00 €, Kinder (bis 16 Jahre) 5,00 €.  
Karten im Vorverkauf im Tourismusbüro Pottenstein oder an  
der Höhlenkasse.
- **Freitag, 11.07.2014, 18.00 Uhr:**  
Haßlach: Führung mit Geoparkrangerin Isabelle Stickling  
„Wie die Fränkische Schweiz zu ihrem Namen kam“,  
Gebühr: 4,00 €, Kinder frei. Treffpunkt: Wanderparkplatz OT  
Haßlach bei den Linden, Richtung Steifling, Dauer: ca. 2  
Stunden (Veranstalter: Geopark Bayern-Böhmen e.V.)
- **Samstag, 12.07.2014, 20.00 – 21.30 Uhr:**  
Pottenstein, Katholisches Pfarrheim: Konzert mit Iria  
Schärer „Lieder fürs Leben“ - Mitreißende, nachdenkliche  
und ermutigende Lieder, Mantras und Chants von Iria  
Schärer und aus aller Welt über das Leben, die Liebe und  
die spirituelle Suche, zum Zuhören und Mitsingen, Eintritt  
12,00 €/10,00 €.  
Anmeldung bei Frau Eichenmüller, Tel. 09243/7017540.
- **Sonntag, 13.07.2014, 10.00 – 17.00 Uhr:**  
„Singend unterwegs an besonderen Plätzen um Pottenstein  
mit Iria Schärer“. Mit ihr geht es auf den Weg, um die  
Verbindung mit der Natur und den vier Elementen singend  
zu erleben und nachzuspüren und im gemeinsamen Singen  
und Sein, sich auf die heilenden Kräfte einzulassen – am  
Bach, in einer Höhle, im Labyrinth...  
Mittags gibt es ein Picknick, zu dem Jede/r einen Beitrag  
mitbringt. Reine Gehzeit: ca. 2 Std. Kosten: 55,00 €,  
Ermäßigung ist auf Anfrage möglich. Treffpunkt um 9.45 Uhr  
beim Parkplatz Juramar Pottenstein. Infos und Anmeldung  
bei Frau Eichenmüller, Tel. 09243/7017540.
- **Sonntag, 13.07.2014, 10.30 Uhr:**  
Pottenstein, SeniVita Seniorenhaus St. Elisabeth:  
Katholischer Wortgottesdienst
- **Mittwoch, 16.07.2014, 19.30 Uhr:**  
Tüchersfeld: Vortrag „Kelten oder Karneval? Der Brauch-  
komplex Halloween zwischen Ökonomie, populären Medien  
und Tradition“. Ref. Dr. Manuel Trummer, Universität  
Regensburg, Info Tel. 09242/1640 (Fränkische Schweiz-  
Museum Tüchersfeld)
- **Donnerstag, 17.07.2014, 19.00 Uhr:**  
Tüchersfeld, Fränkische Schweiz-Museum: Schauspiel und  
Komödie „Verliebt, verlobt, verschwunden“. Aufgeführt vom  
Theatersommer Fränkische Schweiz, Info Tel.  
09274/947440.
- **Freitag, 18.07.2014, 14.00 Uhr:**  
Pottenstein: Stadtrundgang „Auf den Spuren der heiligen  
Elisabeth“ durch die historische Altstadt, Dauer ca. 1  
Stunde, Leitung: Thomas Bernard, Teilnahme kostenlos,  
Treffpunkt vor dem Tourismusbüro. Der Rundgang findet ab  
5 Personen statt.
- **Samstag, 19.07.2014, 9.00 Uhr:**  
Tageswanderung zur Burgruine Hollenberg, ca. 14 km,  
Gehzeit ca. 4 Stunden, Treffpunkt: Pottenstein, Parkplatz an  
der B 470 gegenüber Tankstelle, Route: Püttlachtal –  
Brandtal – Kreuzweg – Hollenberg – Elbersberg – F.J.  
Kaiserweg – Pottenstein, Wanderführer: Erwin Sebald,  
Fränkische Schweiz-Verein Tüchersfeld
- **Samstag, 19.07.2014, 20.00 Uhr:**  
Teufelshöhle Pottenstein: Konzert mit dem Chor „Musica  
Vocalis“ aus Bayreuth, Karten im Vorverkauf Erwachsene  
12,00 €, Kinder bis 16 Jahre halber Preis, Abendkasse +  
2,00 €, Einlass und Abendkasse ab 19.30 Uhr,  
Kartenbestellung im Tourismusbüro Pottenstein, Tel.  
09243/708-41.
- **Samstag, 19.07. und Sonntag, 20.07.2014:**  
Tüchersfeld: Zeltkerwa (Programm sh. Seite 23)
- **Sonntag, 20.07.2014, 15.00 Uhr:**  
Pottenstein, SeniVita Seniorenhaus St. Elisabeth:  
Tanzcafé
- **Dienstag, 22.07.2014, 20.00 Uhr:**  
Pottenstein, Felsenbad: Konzert mit dem KSB-Werks-  
orchester, Eintritt frei!  
Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: Dienstag, 29. Juli  
2014.
- **Mittwoch, 23.07.2014:**  
Tagesausflug der Pottensteiner Senioren/innen zum  
Kreuzberg in der Rhön (sh. Seite 7)
- **Mittwoch, 23.07.2014, 19.30 Uhr:**  
Tüchersfeld: Vortrag „Am Mittwoch vor Jakobi – anno  
Domini 2014“, Ref: Prof. Dr. Horst Enzensberger, Universität  
Bamberg.  
Info Tel. 09242/1640, Fränkische Schweiz-Museum  
Tüchersfeld
- **Donnerstag, 24.07. - Montag, 28.07.2014:**  
Elbersberger Kerwa mit Festbetrieb (Programm sh. S. 25)
- **Donnerstag, 24.07.2014, 14.00 Uhr:**  
Geführte Wanderung rund um Pottenstein, Wanderführer ist  
Johann Brendel, Gehzeit ca. 3 Stunden, anschließend (oder  
unterwegs) Einkehrmöglichkeit, Teilnahme kostenlos,  
Treffpunkt vor dem Tourismusbüro am Rathaus. Die  
Wanderroute wird vor Ort festgelegt.
- **Donnerstag, 24.07.2014, 17.00 Uhr:**  
Tüchersfeld: Führung mit Isabelle Stickling „Zurück in die  
Vergangenheit: Willkommen in der Steinzeit“ - Wie lebten  
unsere Vorfahren in der Steinzeit? Was aßen sie? Wo  
wohnten sie? Spannende Aufgaben führen zu den  
Antworten. Bitte ein Taschenmesser mitbringen und Wasser  
zum Trinken. Die Verpflegung wird unterwegs „erbeutet“.  
Für Kinder von 5 – 15 Jahren. Start ist in Tüchersfeld am  
Fränkische Schweiz-Museum, zuvor besteht die  
Möglichkeit, die Steinzeitausstellung im Museum zum  
Sonderpreis von 2,50 €/Erwachsener (Kinder sind frei) zu  
besichtigen.  
Gebühr für die Führung: 3,50 €, jedes weitere  
Familienmitglied 2,50 €.
- **Freitag, 25.07.2014, 17.00 Uhr:**  
Teufelshöhle Pottenstein: Sonderführung „100 Minuten  
Spezial“, Treffpunkt um 17 Uhr an der Höhlenkasse,  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 09243/208.  
Preis: Erwachsene 6,00 € / Kinder 4 – 15 Jahre 5,00 €,  
Teilnehmerzahl auf 30 Personen begrenzt!
- **Samstag, 26.07. und Sonntag, 27.07.2014:**  
Kühlenfels: Brunnenfest des Heimatvereins 1000 Jahre  
Kühlenfels
- **Samstag, 26.07.2014, 19.00 Uhr:**  
Pottenstein, Kurpark: Standkonzert mit der Trachtenkapelle  
Hohenmirsberg, Leitung: Thomas Wiegärtner, Eintritt frei,  
bei Regen entfällt das Konzert.
- **Samstag, 26.07.2014:**  
Felsenbad Pottenstein: Konzert mit Dietmar Scholz  
„Frankenrock“, Ausweichtermin bei schlechtem Wetter:  
Samstag, 03.08.2014, Eintritt 12,00 €
- **Sonntag, 27.07.2014, 14.00 Uhr:**  
Weidenloh: Dorffest mit Festbetrieb, fränkischen Spezi-  
alitäten, Kinderprogramm. Für Unterhaltung sorgt die Blas-  
musik Kirchenbirkig.
- **Sonntag, 27.07.2014, 18.00 Uhr:**  
Pottenstein, Bartholomäuskirche: Benefizkonzert zugunsten  
der Kreuzwegstationen (sh. hierzu auf Seite 26)

## Mitteilungen anderer Behörden und Stellen

### Bayerisches Rotes Kreuz



#### Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin des Bayerischen Roten Kreuzes findet am

**Mittwoch, 02. Juli 2014 von 16.00 - 20.00 Uhr**  
in der Graf Botho Grund- und Mittelschule Pottenstein statt.

Bitte den Spendeabstand von 56 Tagen unbedingt einhalten! Bringen Sie zu jeder Spende Ihren Blutspendepass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

### Zweckverband zur Wasserversorgung der Betzensteingruppe



#### Trinkwasseruntersuchungen

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Betzensteingruppe hat im März 2014 durch das Institut für Umweltanalytik, Möhrendorf, periodische Trinkwasseranalysen gemäß Trinkwasserverordnung durchführen lassen. Den Berichten ist Folgendes zu entnehmen:

#### Entnahme: Trinkwasser, Ortsnetz Betzenstein, Mischwasser Tiefbrunnen 1 und 2, Schule Betzenstein, Schulküche

Das Trinkwasser der Betzensteingruppe (Mischwasser TB1 und TB2) entspricht bakteriologisch und chemisch den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Es handelt sich um ein hartes, sauerstoffreiches Wasser mit den Hauptionen Calcium, Magnesium und Hydrogencarbonat. Die Nitratkonzentration liegt im mittleren Bereich. Chemische Schadstoffe wie Benzol, Lösemittelrückstände, Uran oder PAK sind nicht nachweisbar. Aus der Gruppe der Pflanzenbehandlungsmittel sind Spuren von Desethylatrazin nachweisbar. Rückstände aus den Leitungsmaterialien, wie z. B. Blei, sind nur in Spuren nachweisbar.

Das Wasser besitzt eine Härte von 3,2 mmol/l und wird nach dem Waschmittelgesetz in den Härtebereich „hart“ eingestuft. Das Wasser ist kalkabscheidend.

#### Entnahme: Trinkwasser, Wolfsberg – Quellwasser Schule Bärnfels, Teeküche Spüle - Zapfhahn

Das Wasser der Wolfsbergquelle entspricht bakteriologisch und chemisch den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Es handelt sich um ein hartes, sauerstoffreiches Wasser mit den Hauptionen Calcium, Magnesium und Hydrogencarbonat. Die Nitratkonzentration bewegt sich im mittleren Bereich. Chemische Schadstoffe wie Benzol, Lösemittelrückstände, Uran oder PAK sind nicht nachweisbar. Aus der Gruppe der Pflanzenbehandlungsmittel sind Spuren von Bentazon (Getreideanbau) nachweisbar. Rückstände aus den Leitungsmaterialien, wie z. B. Blei, sind nur in Spuren nachweisbar.

Das Quellwasser hat eine Härte von 3,51 mmol/l und wird nach dem Waschmittelgesetz in den Härtebereich „hart“ eingestuft. Das Wasser ist kalkabscheidend.

Die einzelnen Analysewerte können beim Zweckverband zur Betzensteingruppe, Alter Brunnen 2, 91282 Betzenstein bzw. bei der Stadt Pottenstein, Forchheimer Str. 1, 91278 Pottenstein, eingesehen werden.

## Staatliches Bauamt Bayreuth



### Staatsstraße 2163 „nördlich Haselbrunn“; Vollsperrung aufgrund von Straßenbauarbeiten

Im Zuge der Staatsstraße 2163 ist eine Sanierung der Fahrbahn nördlich von Haselbrunn notwendig. Die Baumaßnahme hat eine Länge von ca. 1,6 km und wird von der Firma Schulz aus Buttenheim ausgeführt.

Die Arbeiten erfolgen unter der Leitung des Staatlichen Bauamtes Bayreuth. Die Gesamtkosten dieser Maßnahme sind mit ca. 190.000 Euro veranschlagt.

In diesem Streckenabschnitt ist die vorhandene Fahrbahndecke durch Verdrückungen, Aufbrüche und Risse gekennzeichnet. Mit der Erneuerung der Fahrbahn werden die vorhandenen Schäden beseitigt und die erforderliche Griffigkeit hergestellt. Durch diese Baumaßnahme wird somit die Verkehrssicherheit für den gesamten Streckenabschnitt erhöht.

Die Arbeiten (Beginn 25.06.2014) werden voraussichtlich bis zum **11.07.2014** andauern. **Während dieser Zeit bleibt die Staatsstraße 2163 für den Gesamtverkehr gesperrt.**

Der Verkehr wird großräumig über Pottenstein - B 470 - B 2 - Pegnitz - Buchau - BT 23 - Leups - St 2184 Trockau - Vorderkleebach umgeleitet. Verkehr aus der Gegenrichtung wird entsprechend in umgekehrter Reihenfolge geleitet.

Das Staatliche Bauamt Bayreuth bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die während der Sperrung auftretenden aber unvermeidlichen Verkehrsbehinderungen.

Bei Schlechtwetterphasen können sich zeitliche Verschiebungen ergeben.

Weitere Informationen unter [www.bayerninfo.de](http://www.bayerninfo.de)

## Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz

### Lehrfahrt zur Messe „Interforst“ nach München am Samstag, 19.07.2014

12. Internationale Messe für Forstwirtschaft und Forsttechnik ([www.interforst.de](http://www.interforst.de))

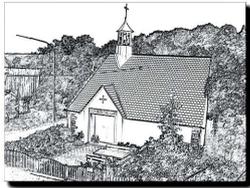
Es werden Maschinen und Dienstleistungen, u.a. aus den Bereichen Waldpflege, Waldschutz, Holzernte und -bringung, Waldwege, Holztransportfahrzeuge, Holzaufarbeitung und Arbeitssicherheit gezeigt. Die Kosten für Busfahrt, Eintrittskarte und Brotzeit auf der Hin- und Rückfahrt betragen 45,- € pro Person. Kinder bis 12 Jahre fahren kostenlos mit. Abfahrtszeiten: 6.00 Uhr Gößweinstein, 6.10 Uhr Leutzdorf, 6.25 Uhr Ebermannstadt, 6.40 Uhr Pretzfeld, 7.10 Uhr Gräfenberg

„Auf den Spuren der chinesischen Forst- und Landwirtschaft“ - Fachexkursion der Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz in Kooperation mit dem Reiseveranstalter RDB-Reisedienst Bartsch nach Peking

Die Reise umfasst u.a. den Besuch des Beijing Gardening und Greening Bureau, der Daxing Liuminying Ökologischen Farm, des Olympic Forest Parks und des Xian Taiping Forest Parks. Der Reisetrip ist vom 15. - 22.11.2014.

**Motorsägenlehrgänge** – Es werden sowohl **Grundkurse** als auch **Fortgeschrittenenkurse zur Problembaumfällung** angeboten.

Zu allen Veranstaltungen gibt es nähere Informationen bei der Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz e.V., Trattstraße 7, 91362 Pretzfeld, Tel. 09194/33463-76, Fax 09194 / 33463-99, [www.wbvfs.de](http://www.wbvfs.de).



## Priesterweihe und Primiz von Christian Körber

Am 28. Juni 2014 wird Christian Körber aus Mandlau im Dom zu Bamberg zum Priester geweiht. Einen Tag später, den 29. Juni 2014, feiert er in seinem Heimatort Mandlau seine erste heilige Eucharistie. Der Verlauf dieser beiden Festtage ist wie folgt:

### **Samstag, 28.06.2014:**

- 09.00 Uhr: Priesterweihe im Dom zu Bamberg; anschließend Agape in der Dompropstei
- 14.00 Uhr: Einzelprimizsegen in der Seminarkapelle (Priesterseminar, Heinrichsdamm 32)
- 16.00 Uhr: feierliche Vesper in der Seminarkapelle (Priesterseminar, Heinrichsdamm 32)

### **Sonntag, 29.06.2014:**

- 09.00 Uhr: Abholen des Primizianten am Elternhaus in Mandlau mit Elternsegen
- 09.30 Uhr: Primizgottesdienst auf der Festwiese südlich von Mandlau; anschließend Einzelprimizsegen in der Dorfkapelle Mandlau
- 11.30 Uhr: Mittagessen im Festzelt in Mandlau
- 13.30 Uhr: Ansprachen im Festzelt in Mandlau
- 15.00 Uhr: Kaffee und Kuchen im Festzelt in Mandlau
- 17.30 Uhr: Festandacht in der Pfarrkirche St. Bartholomäus Pottenstein; anschließend Einzelprimizsegen
- 18.30 Uhr: Gemütliches Beisammensein im Festzelt in Mandlau

**Zu all diesen Feierlichkeiten ergeht im Namen des Primizianten an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Pottenstein herzliche Einladung!**

*Hinweis: Am Sonntagnachmittag (29.06.2014) wird zwischen Mandlau und Pottenstein eine Mitfahrgelegenheit in Form eines kostenlosen Busshuttles eingerichtet!*

## Förderverein Kindergarten St. Kunigund Pottenstein e. V.

### Einladung zum Zeltwochenende am 05. und 06. Juli 2014 in Bodendorf

Auch dieses Jahr möchten wir mit Euch wieder einige schöne Stunden bei unserem Zeltwochenende verbringen.

Wir treffen uns am 05.07.2014 ab 14 Uhr an der Skihütte in Bodendorf zum Zeltaufbau. Danach haben wir sicherlich ein paar Spiele vorbereitet und werden am Abend mit dem Grillen beginnen. Über die ein oder andere leckere Salat-Spende würden wir uns auch dieses Jahr wieder freuen.

Als kleines Extra gibt es für die Kinder selbstgemachte Pizza aus dem Backofen. Getränke wird der Förderverein besorgen.

Am nächsten Morgen erfolgt nach dem gemeinsamen Frühstück der Abbau der Zelte.

Es sind auch alle Nicht-Camper herzlich willkommen!

Bei Fragen ruft einfach bei Matthias Dressel, Tel. 09243 / 7019720, an.

Wir freuen uns auf Euch und hoffen auf ein trockenes Sommerwochenende!

## Kindergarten „St. Johannes“ Kirchenbirkig

### Familienfest 2014

Am Samstag, 24.05.2014 luden die Kleinen und Großen des katholischen Kindergartens „St. Johannes“ in Kirchenbirkig zum Familienfest.

Den Auftakt im Obstgärtchen gestalteten wie jedes Jahr unsere Kinder. Mit Gedichten, fränkischen Tänzen und zünftigen Liedern erfreuten sie die vielen lieben Gäste aus nah und fern.

Besonders schön war es anzusehen, wie die Kinder in Tracht zu fränkischer Musik einmarschierten und man merkte ihnen an, dass sie beim „fränkischen Nachmittag“ ganz in ihrem Element waren.

Beim Lied: „Oberfranken ist mein schönes Heimatland“ stimmten schließlich auch unsere Gäste kräftig mit ein und sparten nicht mit Applaus.

Im Anschluss wurde im Garten kräftig gefeiert. Bei Kaffee und Kuchen, Pizza und einem Salatbuffet sowie jeder Menge Spiel und Spaß verging der sonnige Nachmittag viel zu schnell.

Eine besondere Attraktion waren die Fahrten durch die fränkische Heimat mit „dem Kunnerta“ sowie die große Tombola, die mit vielen schönen Preisen bestückt war.

Ein herzliches Dankeschön sei allen gesagt, die zum Gelingen beigetragen haben - Schön war's!

*Das Kindergarten-Team, der Elternbeirat und all unsere Kinder*



## Besuch auf dem Bauernhof

Der Kindergarten Kirchenbirkig besuchte am 10. Juni mit den jüngeren Kindern den Bauernhof der Familie Lodes in Leups. Gleich zu Beginn durften sie die Ziegen und Hühner füttern. Danach haben sich die Kinder mit einer Brotzeit für den weiteren Rundgang gestärkt. Mit dem Hoffhund haben sie sich den neuen offenen Stall mit den vielen Kühen und Kälbern angesehen. Interessant waren natürlich auch die „Bulldogs“ und die anderen landwirtschaftlichen Geräte. Damit die Kinder auch wussten, was man aus der Milch alles machen kann, gab es zum Schluss auch noch Kaba und Joghurt.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Lodes, die uns diesen Besuch ermöglicht hat, und natürlich auch den Eltern, die uns mit Fahrdiensten unterstützt haben.



Unsere Vorschulkinder waren am 25. Juni zum Hofbesuch nach Weidensees eingeladen.

Auch der Familie Weidinger sei herzlich für die Gastfreundschaft gedankt!

## Elisabeth-Verein Pottenstein e.V.



Da wir gerade mitten im Sommerbeginn stecken, fällt es uns wahrscheinlich schwer, schon für den Herbst zu planen. Doch trotzdem möchten wir heute schon darauf hinweisen, dass wir im September wieder mit einer **Schulung „Begleitung älterer Menschen zuhause“** beginnen möchten.

Es wird der fünfte Kurs sein, und er richtet sich zum einen an Menschen, die in ihrem häuslichen Umfeld betroffen sind und einen Angehörigen betreuen und pflegen bzw. die sich auf diese Situation vorbereiten möchten. Zum anderen sind auch Alle eingeladen, die sich vorstellen können, pflegende Angehörige stundenweise zu entlasten, um somit alten Menschen die Möglichkeit zu geben, möglichst lange im vertrauten Umfeld bleiben zu können.

Der Kurs beginnt voraussichtlich am **Montag, 22. September** und umfasst 40 Schulungseinheiten. Nähere Informationen dazu erhalten Sie jederzeit bei uns.

So wünschen wir Ihnen eine gute Sommerzeit,

Ihre Andrea Eichenmüller

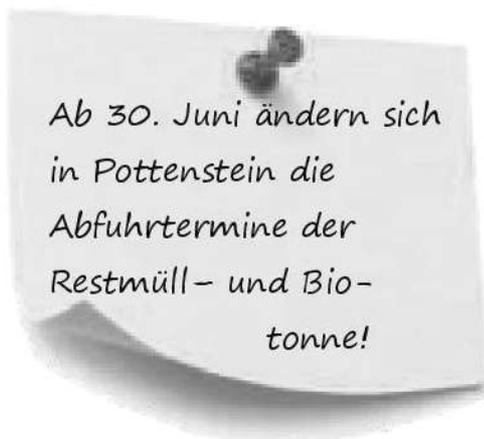
Nähere Informationen zum Elisabeth-Verein telefonisch unter: 09243/ 7017540

oder auf unserer Homepage:

[www.elisabeth-verein-pottenstein.de](http://www.elisabeth-verein-pottenstein.de)



# Neue Abfuhrtermine der Restmüll-, Bio- und Papier- tonne ab 30. Juni 2014



Nach wie vor werden die Tonnen im gleichen Rhythmus von zwei (Restmüll- und Biotonnen) bzw. vier Wochen (Papiertonnen) am jeweils gleichen Wochentag entleert, abgesehen von Terminverschiebungen aufgrund von Feiertagen.

Ab 30. Juni 2014 gelten für Ihre Tonnen folgende **neue Abfuhrpläne:**



## Restmüll

**Pottenstein-Stadt und folgende Ortsteile:** Arnleithen, Bärenschlucht, Failnershof, Haselbrunn, Haßlach, Hohenmirsberg, Kleinlesau, Mandlau, Pottenstein, Prüllsbirkig, Pullendorf, Püttlach, Rackersberg, Rupprechtshöhe, Schwirz, Steifling, Tüchersfeld, Vorderkleebach, Weidmannsgesees

Tour Mo 1: Regulärer neuer Abfuhrtag: <b>Montag</b>													
Mo, 30. Juni	Mo, 14. Juli	Mo, 28. Juli	Mo, 11. Aug.	Mo, 25. Aug.	Mo, 8. Sep.	Mo, 22. Sep.	Mo, 6. Okt.	Mo, 20. Okt.	Mo, 3. Nov.	Mo, 17. Nov.	Mo, 1. Dez.	Mo, 15. Dez.	Mo, 29. Dez.

Keine Terminänderung:

**Ortsteile** Altenhof, Bauhof, Elbersberg, Geusmanns, Graisch, Industriegebiet, Kirchenbirkig, Kleinkirchenbirkig, Kühlenfels, Leienfels, Mittelmühle, Regenthal, Schüttersmühle, Siegmansbrunn, Soranger, Trägweis, Waidach, Wannberg, Weidenhüll b. Elbersberg, Weidenhüll b. Leienfels, Weidenloh

Tour Di 1: Abfuhrtag: <b>Dienstag</b>													
Di, 1. Juli	Di, 15. Juli	Di, 29. Juli	Di, 12. Aug.	Di, 26. Aug.	Di, 9. Sept.	Di, 23. Sept.	Di, 7. Okt.	Di, 21. Okt.	Di, 4. Nov.	Di, 18. Nov.	Di, 2. Dez.	Di, 16. Dez.	Di, 30. Dez.

## Biomüll

**Ortsteile** Graisch, Kirchenbirkig, Kleinkirchenbirkig, Kühlenfels, Leienfels, Regenthal, Siegmansbrunn, Soranger, Trägweis, Waidach, Weidenhüll b. Leienfels, Weidenloh

Tour Di 2: Regulärer neuer Abfuhrtag: <b>Dienstag</b>												
Di, 8. Juli	Di, 22. Juli	Di, 5. Aug.	Di, 19. Aug.	Di, 2. Sep.	Di, 16. Sep.	Di, 30. Sep.	Di, 14. Okt.	Di, 28. Okt.	Di, 11. Nov.	Di, 25. Nov.	Di, 9. Dez.	Mo, 22. Dez.*

\* Terminverschiebung wegen Weihnachtsfeiertag: Abfuhr einen Tag früher (Montag statt Dienstag)

Biomüll:

**Pottenstein-Stadt und folgende Ortsteile:** Altenhof, Arnleithen, Bärenschlucht, Bauhof, Elbersberg, Geusmanns, Haselbrunn, Haßlach, Industriegebiet, Kleinlesau, Mittelmühle, Pottenstein, Rackersberg, Schüttersmühle, Tüchersfeld, Wannberg, Weidenhüll b. Elbersberg, Weidmannsgesees

Tour Do 2: Regulärer neuer Abfuhrtag: **Donnerstag**

Do, 10. Juli	Do, 24. Juli	Do, 7. Aug.	Do, 21. Aug.	Do, 4. Sep.	Do, 18. Sep.	Do, 2. Okt.	Do, 16. Okt.	Do, 30. Okt.	Do, 13. Nov.	Do, 27. Nov.	Do, 11. Dez.	Mi, 24. Dez.*
-----------------	-----------------	----------------	-----------------	----------------	-----------------	----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

\* Terminverschiebung wegen Weihnachtsfeiertag: Abfuhr einen Tag früher (Mittwoch statt Donnerstag)

Keine Terminänderung:

**Ortsteile** Failnershof, Hohenmirsberg, Mandlau, Prüllsbirkig, Pullendorf, Püttlach, Rupprechtshöhe, Schwirz, Steifling, Vorderkleebach

Tour Fr 1: Abfuhrtag: **Freitag**

Fr, 4. Juli	Fr, 18. Juli	Fr, 1. Aug.	Sa, 16. Aug.*	Fr, 29. Aug.	Fr, 12. Sept.	Fr, 26. Sept.	Fr, 10. Okt.	Fr, 24. Okt.	Fr, 7. Nov.	Fr, 21. Nov.	Fr, 5. Dez.	Fr, 19. Dez.
----------------	-----------------	----------------	------------------	-----------------	------------------	------------------	-----------------	-----------------	----------------	-----------------	----------------	-----------------

\* Terminverschiebung wegen Mariä Himmelfahrt: Abfuhr einen Tag später (Samstag statt Freitag)

**Papier (Blaue Tonne): Keine Terminänderung!**

**Ortsteile** Graisch, Kirchenbirkig, Kleinkirchenbirkig, Kühlenfels, Leienfels, Regenthal, Soranger, Trägweis, Waidach, Weidenhüll b. Leienfels

Tour Mi 3: Abfuhrtag: **Mittwoch**

Mi, 16. Juli	Mi, 13. Aug.	Mi, 10. Sep.	Mi, 8. Okt.	Mi, 5. Nov.	Mi, 3. Dez.	Mi, 31. Dez.
--------------	--------------	--------------	-------------	-------------	-------------	--------------

**Pottenstein-Stadt und folgende Ortsteile:** Altenhof, Arnleithen, Bärenschlucht, Bauhof, Elbersberg, Failnershof, Geusmanns, Haselbrunn, Haßlach, Hohenmirsberg, Industriegebiet, Kleinlesau, Mandlau, Mittelmühle, Prüllsbirkig, Pullendorf, Püttlach, Rackersberg, Rupprechtshöhe, Schüttersmühle, Schwirz, Siegmansbrunn, Steifling, Tüchersfeld, Vorderkleebach, Wannberg, Weidenhüll b. Elbersberg, Weidenloh, Weidmannsgesees

Tour Fr 3: Abfuhrtag: **Freitag**

Fr, 18. Juli	Sa, 16. Aug.*	Fr, 12. Sep.	Fr, 10. Okt.	Fr, 7. Nov.	Fr, 5. Dez.
--------------	---------------	--------------	--------------	-------------	-------------

\* Terminverschiebung wegen Mariä Himmelfahrt: Abfuhr einen Tag später (Samstag statt Freitag)

Im Internet unter [www.landkreis-bayreuth.de/abfall](http://www.landkreis-bayreuth.de/abfall) können Sie sich bequem Ihren persönlichen **Abfuhrkalender** erstellen.

**Landratsamt Bayreuth: 0921-728-282**





**Interessengemeinschaft Elektrifizierung Nürnberg – Bayreuth/Cheb gegründet  
Maßnahme von allen Anliegerregionen gefordert - Wirtschaftsband A9 in Arbeitsgruppe beteiligt**

**PEGNITZ** – In demonstrativer Einmütigkeit haben sich die Kommunen und Landkreise am noch zu elektrifizierenden Teil der Sachsen-Franken-Magistrale und darüber hinaus unter dem Dach der Europäischen Metropolregion Nürnberg verbündet. Hauptziel ist der rasche Ausbau dieser wichtigen grenzüberschreitenden Schienenstrecke bis 2023.

Über 70 Landräte, Oberbürgermeister, Bürgermeister, Abgeordnete und Verkehrsexperten aus Mittel- und Oberfranken,

aus Sachsen sowie dem Bezirk Karlsbad haben am 14.5.2014 in Pegnitz die „Interessengemeinschaft Elektrifizierung Nürnberg – Bayreuth/Cheb“ aus der Taufe gehoben. Trotz der weit fortgeschrittenen Bau- und Planungsmaßnahmen mit über 1 Milliarde Euro Investitionskosten auf deutscher und tschechischer Seite wird der Lückenschluss bis Nürnberg kein Selbstläufer sein. Im nächsten Bundesverkehrswegeplan 2015 wird über die Geschwindigkeit des weiteren Baufortschritts entschieden. Aufgrund der knappen Investitionsmittel und neuer konkurrierender Vorhaben ist zu befürchten, dass die Bedeutung dieser Magistrale zurückgestuft wird. Daher wollen die Anliegerregionen mit ihrem Zusammenschluss den Entscheidungsträgern bei Bund, Bahn und

EU ein klares Signal senden, dass der seit 1992 geplante Ausbau nun endlich zügig fertig gestellt werden soll. „25 Jahre nach der deutsch-deutschen und deutsch-tschechischen Grenzöffnung und 10 Jahre nach dem EU-Beitritt der

knoten Nürnberg und damit an den wirtschaftsstarken süddeutschen Raum eine längst überfällige Weichenstellung im zusammenwachsenden Europa.

Staatssekretär Gerhard Eck aus dem Bayerischen Innenministerium sagte zu, sich nachdrücklich für die Aufnahme dieser Schienentrasse „im Ururalt-Zustand“ in den vordringlichsten Bedarf des Bundesverkehrswegeplanes 2015 einzusetzen.



**OB Dr. Maly, OB Brigitte Merk-Erbe und Staatssekretär Gerhard Eck (v.l.) waren die ersten Unterzeichner der Kooperationsvereinbarung**  
Foto: G. Finzel

mittel- und osteuropäischen Nachbarländer ist es niemandem zu vermitteln, dass diese klaffende Infrastrukturlücke an der zentralen Nahtstelle von Ost und West immer noch nicht geschlossen werden konnte“ so die Bayreuther Oberbürgermeisterin und Mitinitiatorin Brigitte Merk-Erbe.

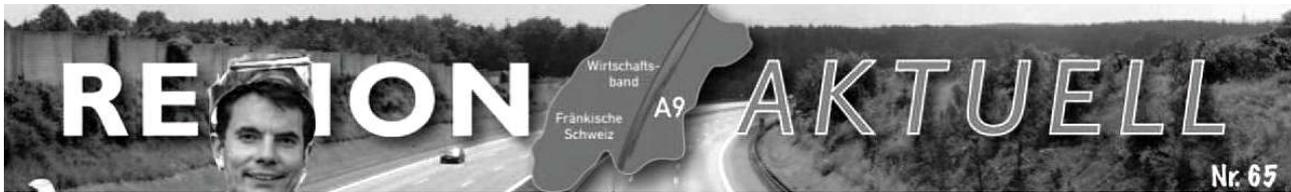
„Für die Europäische Metropolregion Nürnberg sind die Schienenstränge nach Tschechien und Sachsen von essentieller Bedeutung“, bekräftigten bei der Gründungsversammlung die kommunalpolitischen Vertreter, darunter der Nürnberger Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly. Ihre Kollegen aus der Tschechischen Republik sehen in der modernisierten Schienenanbindung von Prag, Karlsbad und Eger zum Fernverkehrs- und Güterverkehrs-

„**Schier unglaublich, wenn ich die Verbindung von Nürnberg nach Prag betrachte! Die Elektrifizierung ist unumgänglich!**“, so der Staatssekretär in der Gründungsversammlung.

**IGElektrifizierung Nürnberg-Bayreuth/Cheb**

Die Städte Pegnitz und Creußen und der Markt Schnabelwaid liegen unmittelbar an der Strecke. Die Einzugsbereiche der dortigen Bahnhöfe reichen aber weit ins Umland, so dass große Teile des ILE-Gebiets starkes Interesse an der Weiterentwicklung der Bahnstrecke haben. Vertreter des Wirtschaftsbands engagieren sich deshalb seit Herbst 2013 in der eingerichteten Arbeitsgruppe.

Wirtschaftsband A 9 – Fränkische Schweiz



**Vierter Fränkischer Bratwurstgipfel:  
20.000 feiern bei bestem Wetter und wählen  
Jürgen Brunner aus Erlangen zum Bratwurstkönig 2014**



erlebbar darzustellen. Gerade für die regionale Wirtschaftsentwicklung gilt es, diese Betriebe zu stärken und auf kurze Einkaufs- und Produktionswege zu setzen!

**PEGNITZ** – Bereits zum vierten Mal fand im Pegnitzer Wiesweierpark der Fränkische Bratwurstgipfel statt. Auch hier geht die Organisation auf die hervorragende Kooperation zwischen der Stadt Pegnitz, der Handwerkskammer für Oberfranken, der Genussregion Oberfranken, den Nordbayerischen Nachrichten und dem Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz zurück. Ziel dabei ist es auch, die Qualität des Metzger- und Bäckerhandwerks

Mit dabei waren wieder viele Bürgermeister, u.a. Hans-Walter Hofmann, Markt Schnabelwaid, Karlheinz Escher, Plech, und Jürgen Prinzewoski, Stadt Pegnitz, die sich wie alle anderen Besu-

cher auch von der hervorragenden Qualität überzeugen und von den kreativen Rezepten begeistern lassen konnten. Der 5. Fränkische Bratwurstgipfel findet am 17. Mai 2015 statt.



Tausende Besucher kamen in den Pegnitzer Wiesweierpark zum Testen, Probieren und Feiern.



Die Rockin' Lafayettes umrahmten perfekt das Programm.